

## Museum für Angewandte Kunst Frankfurt Ausstellungsübersicht 2012 – 1. Halbjahr

### Sammlung und Entdeckung – Das Motto des Museums 2012

Bis 15. Januar 2012

#### **Double Intensity – 30 Jahre Verlag Brinkmann & Bose**

Eine Ausstellung mit schönen Büchern anlässlich des 30jährigen Jubiläums des Berliner Verlags Brinkmann und Bose, der für seine Typografie als Maßarbeit am Text berühmt ist. Die über 90 Bücher, die in den 32 Jahren seines Bestehens entstanden sind, liegen chronologisch aus und können in der Ausstellung berührt, geblättert, gelesen und beschaut werden – Typografie wird erlebbar.

Bis 29. Januar 2012

#### **Materials Revisited – 10. Triennale für Form und Inhalte**

100 Künstler zeigen mit 500 Exponaten eine deutschlandweite Bilanz angewandter Kunst mit dem Fokus Material: als Werkstoff, als Inspiration, als Ausgangspunkt für neue Ideen, als Medium künstlerischer Auseinandersetzung; immer vor dem Hintergrund inhaltlicher, formaler wie technischer Traditionen und neuer Techniken und immer unter dem Gesichtspunkt von Nachhaltigkeit.

Bis 19. Februar 2012

#### **Randscharf. Design in Island**

Eine Ausstellung anlässlich der Buchmesse, Gastland Island  
Die Ausstellung zeigt aus der äußerst lebendigen und vielfältigen Designszene Islands etwa 100 Exponate mit dem Schwerpunkt Mode, aber auch Objekte mit außergewöhnlichen Produktideen und einem eigenständigen Kommunikationsdesign.

9. Februar bis 15. April 2012

#### **Tokyo Art Directors Club Award 2011**

Ausstellungseröffnung: 8. Februar, 19 Uhr

Pressekonferenz: 7. Februar, 11 Uhr

Der 1952 von Grafik-Designern in Japan gegründete Tokyo ADC nimmt innerhalb der visuellen Kommunikation eine besondere Rolle ein. Er wird von 75 herausragenden Meistern des Fachs getragen, die streng darauf achten, nur höchste Qualität in ihrem jährlichen Wettbewerb auszuzeichnen. Das Museum für Angewandte Kunst Frankfurt zeigt nun zum zweiten Mal diesen herausragenden Wettbewerb.

23. Februar bis 27. Mai 2012

#### **Chinesische Dinge**

Ausstellungseröffnung: 22. Februar, 19 Uhr

Pressekonferenz: 22. Februar, 10 Uhr

Die Ausstellung „Chinesische Dinge“ unternimmt den Versuch, DIE chinesische Identität zu entdecken. Sie begleitet die Suche nach Dingen, die eine spezifisch chinesische Qualität haben, hinterfragt, was sich hinter diesen alltäglichen Dingen des modernen China verbirgt und möchte diese vorstellen und hinsichtlich ihrer gesellschaftlich-kulturellen Bedeutung analysieren.

Museum  
~~Museum für Angewandte Kunst~~  
~~Frankfurt für Angewandte Kunst~~  
Frankfurt

Angeschlossen an diese Ausstellung ist ein Aufruf an Besucher und Freunde des Museums, ihre ganz persönlichen „Chinesischen Dinge“ leihweise zur Verfügung zu stellen. Mit dieser Aktion wird es eine interaktive Neudefinition dessen geben, was „Chinesische Dinge“ sind. Weitere Infos: [www.angewandtekunst-frankfurt.de](http://www.angewandtekunst-frankfurt.de)

8. März bis 27. Mai 2012

**Sammlung Total/Buchkunst Total**

**Erstmalige Präsentation des gesamten Buchbestandes aus dem Depot**

Ausstellungseröffnung: 7. März, 19 Uhr

Pressekonferenz: 6. März, 11 Uhr

Mit „Sammlung Total“ startet das Museum eine Serie, in der Bestände des Museums unter bestimmten Blickwinkeln neu präsentiert werden. Die Folge startet mit der Abteilung Buchkunst und Graphik und zeigt dabei erstmals den gesamten Buchbestand aus dem Depot – ein Spaziergang durch die Geschichte des Buchs von der Vergangenheit bis heute. Das Phänomen Buch als Wissensträger wird dabei ebenso beleuchtet wie seine ästhetische Bedeutung.

28. Juni bis 9. September 2012

**Entdeckung Korea!**

**Schätze aus deutschen Museen**

Ausstellungseröffnung: 27. Juni, 19 Uhr

Pressekonferenz: 26. Juni, 11 Uhr

Auf Initiative des Berliner Büros der KOREA FOUNDATION zeigen das Museum für Ostasiatische Kunst Köln, das Grassi-Museum Leipzig, das Museum für Angewandte Kunst Frankfurt und das Linden-Museum Stuttgart in einem Überblick erstmals die oftmals verborgenen Schätze koreanischer Kunst aus insgesamt zehn deutschen Museen. Zu sehen sind mehr als einhundert hochkarätige Werke der Malerei, Kalligraphie, Skulptur, Keramik, Textil-, Lack- und Metallkunst, sowie Möbel, Holz- und Jadeobjekte aus rund zweitausend Jahren. So wird eine neben den mächtigen Nachbarn China und Japan oftmals vernachlässigte, sehr alte und höchst faszinierende Kultur in allen ihren Facetten erfahrbar. In einem Schaufenster wird zudem auf die dynamischen Entwicklungen im heutigen (Süd-)Korea verwiesen, die Gegenstand eines größer angelegten Folgeprojekts sein werden.

Museum  
~~Museum für Angewandte Kunst~~  
~~Frankfurt für Angewandte Kunst~~  
Frankfurt

**Museum für Angewandte Kunst Frankfurt**

Schaumainkai 17

60594 Frankfurt

info.angewandte-kunst@stadt-frankfurt.de

www.angewandtekunst-frankfurt.de

**Direktion** N.N.

**Stellvertretende Direktion** Dr. Sabine Runde

**Sekretariat** Telefon +49 69 212-34 037, Fax ++49 69 212-30 703

**Foyer** Telefon +49 69 212-38 530

**Bibliothek**

Claudia Hohmann, Telefon +49 69 212-38 828,

Öffnungszeiten: Di und Mi 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

sowie nach telefonischer Anmeldung

**?KnowHow! Kommunikation und Lernen**

Anmeldung und Auskunft Begleitprogramm:

Christine Hewel, Telefon +49 69 212-38 522,

Di und Mi 15 bis 17 Uhr, Do und Fr 10 bis 12 Uhr

knowhow.angewandte-kunst@stadt-frankfurt.de

**Vermietungen / Veranstaltungen / Kooperationen**

Gemeinnützige Gesellschaft Historische Villa mbH

Ellen Walliser und Jennifer Geiler

Telefon +49 69 84 84 49 19, vermietung@gghv.de

**Eintritt** 8 Euro, ermäßigt 4 Euro

Freier Eintritt an jedem letzten Samstag des Monats

**Öffnungszeiten** Di – So 10 – 17 Uhr, Mi 10 – 21 Uhr, Mo geschlossen

**Verkehrsanbindung**

U-Bahnlinien U1, U2, U3, Haltestelle Schweizer Platz

Buslinie 46, Haltestelle Eiserner Steg

Straßenbahnlinien 15, 16, Haltestelle Schweizer Straße/Gartenstraße

Kostenpflichtiger Besucherparkplatz hinter dem Museum,

Zufahrt über Metzlerstraße. 1 Euro pro Stunde, 24 Std. geöffnet.